

Schachjugend Mittelrhein im SVM e. V.
Spielleiter weibliche Jugend
Dr. Daniel Effer-Uhe
Wilfried-Neumann-Str. 1
50374 Erftstadt
Tel.: 02235/988875
E-Mail: daniel.effer@gmx.de

Erftstadt, den 23.11.11

Ausschreibung der SJM-U20w-Mannschaftsmeisterschaft 2011/12

1. Meldung

Jeder Verein des SVM kann mit einer oder mehreren Mannschaften teilnehmen (Art. 19.1 JSpO SJM). Eine Mannschaft besteht aus vier Spielerinnen (Jahrgang 1992 und jünger). Es kann eine Spielerin gemeldet und eingesetzt werden, die in einem anderen Verein des SVM spielberechtigt ist (Art. 2.4 JSpO NRW, 19.3 und 2.1.1 JSpO SJM); eine schriftliche Einverständniserklärung des abgebenden Vereins ist der Meldung beizufügen.

Die Mannschaftsmeldung ist bis zum 23.12.2011 (Poststempel) an den Spielleiter weibliche Jugend zu senden. Die Meldung muß Rangnummer, Name, Vorname, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Paßnummer und aktuelle DWZ aller Spielerinnen, Name und Anschrift des Mannschaftsführers und die Adresse des Spiellokals enthalten.

2. Modus

Der Austragungsmodus richtet sich nach der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften. Bei der zu erwartenden geringen Teilnehmerzahl ist mit einem Vollrundenturnier zu rechnen. Die Bedenkzeit beträgt pro Spielerin zwei Stunden für 40 Züge, eine Stunde für den Rest der Partie. Die Gastmannschaft hat an Brett 1 und 4 die Weiß (Art. 16.6 JSpO SJM).

Bei Mannschaftspunktgleichheit gelten die folgenden Wertungen in der angegebenen Reihenfolge: Anzahl der Brett-punkte, Anzahl der Punkte nach Berliner Wertung, Los (Art. 19.4 JSpO SJM). Der Sieger erhält den Titel „SJM-Mannschaftsmeister der weiblichen Jugend 2011/12“. Der Spielbericht ist von der Heimmannschaft spätestens am Montag (Poststempel) nach dem Kampf an den Spielleiter zu schicken. Einsprüche gegen Entscheidungen des Wettkampfleiters sind ebenfalls bis zum Montag nach dem Kampf schriftlich beim Spielleiter weibliche Jugend einzulegen.

3. Termine

Gespielt wird jeweils sonntags um 11.00 Uhr an folgenden Tagen: 15.01., 26.02. und 25.03.2012.

4. Anwendbare Regelungen

Gespielt wird nach den FIDE-Regeln und der JSpO SJM. Gemäß Art. 23.3 JSpO SJM gilt ergänzend zur JSpO SJM die Spielordnung der Schachjugend NRW und die BTO des Schachbundes NRW. Abweichend von Artikel 6.6a der FIDE-Regeln gilt: Jeder Spieler, der mehr als eine Stunde nach dem angesetzten Spielbeginn eintrifft, verliert die Partie.

Besonders hingewiesen wird auf Artikel 12.2 b) FIDE-Regeln: "Das Mitbringen von **Mobiltelefonen** oder anderen elektronischen Kommunikationsmitteln, die nicht vom Schiedsrichter genehmigt wurden, in das Turnierareal ist streng verboten. Falls das Mobiltelefon eines Spielers während der Partie im Turnierareal läutet, hat der Spieler die Partie verloren. Das Ergebnis des Gegners setzt der Schiedsrichter fest." Für Turniere im Bereich der Schachjugend Mittelrhein gelten mitgebrachte Mobiltelefone als vom Schiedsrichter genehmigt. Alle weiteren Regelungen bleiben unberührt, insbesondere führt also das *Klingeln* des Handys weiterhin grundsätzlich zum Partieverlust.

5. Bußen

Verstöße gegen die Spielordnung oder die Ausschreibung können mit Bußen belegt werden, insbesondere

verspätetes Absenden des Spielberichts	5 €	unentschuldigtes Nichtantreten (Heim)	60 €
kampflose Partien	10 € pro Brett	entschuldigtes Nichtantreten	20 €
unentschuldigtes Nichtantreten (Gast)	40 €	Rücktritt einer Mannschaft	30 €.

Von der Verhängung einer Geldbuße wegen kampfloser Partien wird abgesehen, wenn sowohl der gegnerische Mannschaftsführer als auch der Turnierleiter spätestens zwei Tage vor dem Kampf per Mail informiert werden, welches Brett freigelassen wird.

6. Rechtsmittelbelehrung

Protest gegen diese Ausschreibung ist bis zum 30.12.2011 beim Vorsitzenden des SVM-Spielausschusses (Werner Frehen, Markusstr. 7, 53859 Niederkassel) möglich. Sämtliche Unterlagen sind in neunfacher Ausfertigung und unter Beifügung eines Verrechnungsschecks mit den Protestgebühren in Höhe von 90 € einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen
Daniel Effer-Uhe